

Einführung in die vergleichende Regierungslehre 2 Ø +0.71 (Note: 2.29)

Juniorprof. Dr. Christoph Hönnige

Vorlesung Ø +0.71 (Note: 2.29)

Dieser Bogen wurde 140x ausgefüllt.
Vorlesungsumfrage SoWiLa

I. Rahmenbedingungen der Vorlesung

1. Raumgröße und Ausstattung der Vorlesung sind angemessen.

33x +2 (24%)
54x +1 (39%)
21x 0 (15%)
23x -1 (17%)
7x -2 (5%)

Ø +0.6 (Note: 2.4)

2. Die Betreuung über die Vorlesung hinaus ist gut.

11x +2 (8%)
30x +1 (22%)
68x 0 (50%)
17x -1 (13%)
10x -2 (7%)

Ø +0.11 (Note: 2.89)

3. In der Vorlesung herrscht Ruhe, es gibt keine störenden Nebengespräche oder andere Störungen durch die Teilnehmer.

10x +2 (7%)
32x +1 (24%)
43x 0 (32%)
37x -1 (27%)
14x -2 (10%)

Ø -0.1 (Note: 3.1)

II. Kompetenzen des Dozenten/der Dozentin

4. Der Dozent/die Dozentin wirkt gut vorbereitet.

87x +2 (62%)
41x +1 (29%)
9x 0 (6%)
2x -1 (1%)
1x -2 (1%)

Ø +1.51 (Note: 1.49)

5. Der Lehrstoff wird verständlich vermittelt.

38x +2 (28%)
66x +1 (48%)
22x 0 (16%)
9x -1 (7%)
3x -2 (2%)

Ø +0.92 (Note: 2.08)

6. Der Dozent/die Dozentin hat einen ansprechenden Vortragsstil

49x +2 (35%)
62x +1 (45%)
14x 0 (10%)
14x -1 (10%)
0x -2 (0%)

Ø +1.05 (Note: 1.95)

7. Der Dozent/die Dozentin fördert Fragen und aktive Mitarbeit.

30x +2 (21%)
59x +1 (42%)
41x 0 (29%)
9x -1 (6%)
1x -2 (1%)

Ø +0.77 (Note: 2.23)

8. Der Dozent/die Dozentin antwortet auf Fragen hilfreich.

32x +2 (23%)
80x +1 (58%)
19x 0 (14%)
7x -1 (5%)
1x -2 (1%)

Ø +0.97 (Note: 2.03)

9. Der Dozent/die Dozentin ist an meinem Lernerfolg interessiert.

15x +2 (11%)
51x +1 (37%)
53x 0 (38%)
15x -1 (11%)
5x -2 (4%)

Ø +0.4 (Note: 2.6)

10. Der Dozent/die Dozentin spricht klar und deutlich.

76x +2 (55%)
43x +1 (31%)
10x 0 (7%)
6x -1 (4%)
3x -2 (2%)

Ø +1.33 (Note: 1.67)

III. Methodik und Didaktik

11. Bedeutung und Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.

20x +2 (14%)
67x +1 (49%)
37x 0 (27%)
10x -1 (7%)
4x -2 (3%)

Ø +0.64 (Note: 2.36)

12. Der Lehrstoff wird veranschaulicht (z.B. anhand von Beispielen).

48x +2 (35%)
88x +1 (49%)
14x 0 (10%)
7x -1 (5%)
1x -2 (1%)

Ø +1.12 (Note: 1.88)

13. Die Vorlesung versetzt mich in die Lage, die vermittelten Inhalte und Methoden kritisch zu reflektieren.

12x +2 (9%)
53x +1 (38%)
55x 0 (39%)
13x -1 (9%)
7x -2 (5%)

Ø +0.36 (Note: 2.64)

14. Bezüge zu anderen Teilgebieten meines Fachs werden hergestellt.

21x +2 (15%)
59x +1 (42%)
33x 0 (24%)
20x -1 (14%)
6x -2 (4%)

Ø +0.5 (Note: 2.5)

15. Der Dozent / die Dozentin setzt Medien (z.B. Overhead-Folien, Powerpoint-Präsentationen, Tafel) sinnvoll ein.

76x +2 (55%)
 50x +1 (36%)
 12x 0 (9%)
 1x -1 (1%)
 0x -2 (0%)

Ø +1.45 (Note: 1.55)

IV. Inhalt und Aufbau der Vorlesung**16. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtvorlesung ist nachvollziehbar.**

38x +2 (27%)
 76x +1 (54%)
 15x 0 (11%)
 7x -1 (5%)
 4x -2 (3%)

Ø +0.98 (Note: 2.02)

17. Ich weiß, welches die zentralen Inhalte der Vorlesung sind.

36x +2 (26%)
 76x +1 (55%)
 14x 0 (10%)
 9x -1 (6%)
 4x -2 (3%)

Ø +0.94 (Note: 2.06)

18. Der Inhalt der Vorlesung fördert mein Interesse am Studium.

22x +2 (16%)
 52x +1 (37%)
 3x 0 (28%)
 15x -1 (11%)
 11x -2 (8%)

Ø +0.42 (Note: 2.58)

V. Nutzen

Wie beurteilen Sie den Nutzen, den Sie von der Vorlesung haben, und wie stark beschäftigen Sie sich mit den Inhalten der Vorlesung?

19. Alles in allem: Für mich lohnt sich die Vorlesung.

30x +2 (22%)
 65x +1 (47%)
 21x 0 (15%)
 15x -1 (11%)
 8x -2 (6%)

Ø +0.68 (Note: 2.32)

20. Ich könnte die wichtigsten Inhalte und grundlegende Konzepte jetzt auch jemand anderem erklären.

12x +2 (9%)
 50x +1 (36%)
 47x 0 (34%)
 15x -1 (11%)
 16x -2 (11%)

Ø +0.19 (Note: 2.81)

21. Ich bereite die Vorlesung regelmäßig vor oder nach.

15x +2 (11%)
 39x +1 (28%)
 49x 0 (35%)
 25x -1 (18%)
 12x -2 (9%)

Ø +0.14 (Note: 2.86)

22. Angeregt durch die Vorlesung werde ich noch einzelne Inhalte vertiefen.

9x +2 (6%)
 19x +1 (14%)
 58x 0 (41%)
 35x -1 (25%)
 19x -2 (14%)

Ø -0.26 (Note: 3.26)

VI. Arbeitsaufwand

Wie beurteilen Sie Ihren Arbeitsaufwand für die Vorlesung?

23. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Vorlesungen in diesem Studiengang...

11x ...viel höher (8%)
 39x ...höher (29%)
 62x ...in etwa gleich (46%)
 20x ...geringer (15%)
 4x ...viel geringer (3%)

24. Meine Vor- und Nachbereitung beträgt pro Woche im Durchschnitt...

6x 0 h (4%)
 44x 0-1 h (32%)
 51x 1-2 h (37%)
 19x 2-3 h (14%)
 19x 3+ h (14%)

25. An wie vielen Sitzungen der Vorlesung haben Sie teilgenommen?

112x 90-100 % (81%)
 18x 75-85 % (13%)
 5x 65-74 % (4%)
 2x 40-64 % (1%)
 1x < 40 % (1%)

VII. Allgemeines

Im Folgenden sind noch einmal einige Aspekte der Vorlesung angesprochen. Bitte sagen Sie uns, was Sie dazu denken.

26. Die Menge des Lehrstoffs ist...

21x ...viel zu hoch (15%)
 72x (52%)
 45x (32%)
 1x (1%)
 0x ...viel zu gering (0%)

27. Das Tempo der Vorlesung ist...

12x ...viel zu hoch (9%)
 44x (32%)
 81x (59%)
 1x (1%)
 0x ...viel zu gering (0%)

28. Die Anforderungen sind...

8x ...viel zu hoch (6%)
 56x (40%)
 73x (53%)
 2x (1%)
 0x ...viel zu gering (0%)

29. Um der Vorlesung folgen zu können, ist mein Vorwissen...

1x ...viel zu hoch (1%)
 14x (10%)
 72x (52%)
 40x (29%)
 12x ...viel zu gering (9%)

Wie bewerten Sie die Vorlesung alles in allem?

30. Die Vorlesung ist...

23x ...sehr gut (17%)
 69x (50%)
 42x (30%)
 4x (3%)
 1x ...sehr schlecht (1%)

Ø +0.78 (Note: 2.22)

31. Ist die Vorlesung eine Pflichtveranstaltung?

66x Ja (49%)
 70x Nein (51%)

Aus welchen weiteren Gründen besuchen Sie diese Vorlesung?

32. ...zur Vorbereitung auf die Prüfung

86x sehr wichtig (62%)
 45x (32%)
 5x (4%)
 3x (2%)
 0x völlig unwichtig (0%)

33. ...wegen des Dozenten/der Dozentin

10x sehr wichtig (7%)
27x (19%)
41x (29%)
23x (17%)
38x völlig unwichtig (27%)

34. ...auf Empfehlung Dritter

4x sehr wichtig (3%)
2x (1%)
30x (22%)
22x (16%)
80x völlig unwichtig (58%)

35. ...aus Interesse am Thema

18x sehr wichtig (13%)
49x (35%)
36x (26%)
18x (13%)
18x völlig unwichtig (13%)

36. ...weil der Vorlesungsinhalt berufsrelevant ist

31x sehr wichtig (22%)
38x (27%)
43x (31%)
21x (15%)
6x völlig unwichtig (4%)

Statistische Daten

Abschließend möchten wir Sie noch um einige statistische Daten bitten:

7. Studiengang, 1. bis 3. Ziffer

7x Integrative Sozialwissenschaften (50%)
16x Sonstiges (12%)
7x Biologie (5%)
9x Sport (7%)
5x Holztechnik (4%)
12x Sozialkunde (9%)
7x Mathematik (5%)
3x Bautechnik (2%)
5x Chemie (4%)
3x Betriebswirtschaftslehre mit techn. Qualifikation (2%)
1x Betriebswirtschaftslehre (1%)

38. Abschluss, 4. und 5. Ziffer

65x Bachelor (49%)
42x Bachelor Lehramt (32%)
1x Diplom (U) Übersetzer (1%)
1x Staatsexamen (einphasige Ausbildung) (1%)
3x Staatsexamen / 1. Staatsprüfung (gilt nicht für Lehramtsprüfung) (2%)
5x Lizentiat (4%)
6x Sonstiges (5%)
2x Lehramt an Realschulen (2%)
3x Magister (2%)
2x Lehramt an Gymnasien (2%)
1x Privatmusiklehrgang (1%)
1x Promotion, die keine Abschlussprüfung voraussetzt (1%)

39. In welchem Fachsemester sind Sie?

30x 1 (72%)
8x 2 (6%)
18x 3 (13%)
1x 4 (1%)
6x 5 (4%)
1x 6 (1%)
1x 7 (1%)
1x 8 (1%)
2x 9 (1%)

Kommentar

40. Wenn Sie noch zusätzliche Anmerkungen zu der Vorlesung haben, können Sie diese hier vermerken:

*Dozent dürfte gerne ein Mikrofon benutzen;
Folien bereits vor der Vorlesung bereitstellen, zum Ergänzen der Punkte während der Vorlesung*

Mikrofone und Lautsprecher zum besseren Verstehen des Dozenten im Raum 106 u. 006 wären gut!

Der Dozent könnte sich mal ein Mikro besorgen!

Folien regelmäßiger online stellen!

Mikrofon benutzen, bitte!!!

Zu hoher "Workload"- Aufwand!!!

-spricht ohne Mikro

Mikrofon wäre nicht schlecht

Stoffmenge sollte um 30 % reduziert werden falls möglich.

Aufwand pro Creditpoint extrem hoch

Der Dozent stellt die Folien recht unregelmäßig online.

*Der Dozent macht seine Sache sehr gut!
Er sollte aber ein Mikrofon benutzen!*

Netter, kompetenter Dozent!

Der Dozent sollte immer ein Fenster offen lassen. Das ist zum Haarausreißen, weil durch Sauerstoffmangel meine Gehirnzellen absterben!!!

Mikro im Raum 106 wäre gut

Dozent sollte Mikro benutzen, denn aufgrund Platzmangels ist man dazu gezwungen sich hinten hinzusetzen und kann nichts dafür, dass Kommilitonen stören!

Gut vorbereitete Vorlesung, jedoch ist die Menge des Lehrstoffs hoch.

Dozent sollte ein Mikrofon benutzen, da man in einem größeren Hörsaal hinten kaum etwas hören kann

spricht ohne Mikro-> sehr unverständlich

*Bachelor Studienordnung lässt die Bildung auf der Strecke!
Studenten brauchen mehr Raum für Vor- und Nachbereitung!
Referenten sollten auf Situationen der Studenten Rücksicht nehmen und ihre Anforderungen der Studienordnung anpassen.*

*Arbeitsaufwand ist wesentlich höher, als die vorgegebene Stundenzahl im Modulhandbuch
(welches sowieso von vorne bis hinten nicht stimmt)*

Der Dozent sollte ein Mikrofon benutzen. Sitzt man weiter hinten, versteht man zum Teil nicht alles aufgrund der Störgeräusche.

Der Dozent sollte ein Mikro benutzen, denn bei der Raumgröße und Menge an Studierenden kann man ihn viel zu schlecht verstehen.

Alles super!

Herr Hönnige könnte öfters ein Mikrofon verwenden!

Dozent steht oft an der Seite des Saals

Der Dozent steht beim Vortragen hinter den ersten 4 Reihen, dadurch muss man in sehr unbequemer Haltung mit nach hinten gedrehtem Kopf zuhören

-> Halsschmerzen, anstrengend

Ansonsten Umfrage zu früh, kann ja alles noch besser werden!

Das Thema Statistik wurde auffällig oberflächlich abgehandelt. Nicht selbstständig Statistiken beurteilen zu können, heißt unmündiger eigene Recherchen und eigene Meinungen prüfen zu können.

Folien rechtzeitig ins Internet stellen.